



**Europa – unsere gemeinsame Heimat**

**25 Jahre Partnerschaft Kreis Mikołów und Rhein-Kreis Neuss**

Europa ist der Teil, der das westliche Fünftel der großen Landmasse Eurasiens einnimmt.

Dennoch wird Europa als eigener Kontinent betrachtet, was sich historisch, kulturell, politisch, wirtschaftlich, rechtlich und ideell begründet.

Die Kultur- und Heimatfreunde der Stadt Zons nehmen das Jubiläum „25 Jahre Partnerschaft der Kreise Mikołów und Rhein-Kreis Neuss“ zum Anlass, diese Wurzeln Europas in Aphorismen bewusster und deutlicher zu machen.

In bilateralen Beziehungen - wie in dieser 25-jährigen Partnerschaft - werden Europa und seine Wurzeln gelebt und nachhaltig gefördert.

Ein einiges Europa wäre das Ende der Kriege und es wird kommen, aber wann?



**Ernst Ludwig Kirchner,**  
deutscher Maler und Grafiker (1880-1938)

Ein Mensch, der keine Heimat hat, gleicht einem windverwehten Blatt



**Erich Limpach,**  
deutscher Lyriker (1899-1965)

Wir sichern die Heimat nicht durch den Ort, wo wir leben, sondern durch die Art, wie wir leben.



**William Georg von Oertzen,**  
deutscher Diplomat und Schriftsteller (1829-1910)

Der größte Teil unseres geistigen Besitzes ist europäisches Gemeingut.



**Roman Herzog,**  
deutscher Bundespräsident (1934-2017)

Heimat ist da, wo man sich nicht erklären muss.



**Johann Gottfried Herder,**  
deutscher Dichter und Theologe (1744-1803)

Heimat ist die Resonanz unserer Erinnerungen.



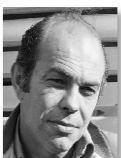
**Anke Maggauer-Kirsche,**  
deutsche Lyrikerin (\*1948)

Heimat ist der Ort, der uns nicht nur Geborgenheit, sondern auch Aufbruch und Rückkehr gewährt.



**Ernst Reinhardt, alias Alexander Abusch,**  
deutscher Politiker und Autor (1902-1982)

Ein vereintes Europa ist für mich ein winziger Stopp auf dem Weg zu einer vereinten Welt.



**Jacek Kuroń,**  
polnischer Bürgerrechtler und Publizist (1934-2004)

Kultur heißt (...) Werte, für die es sich zu leben lohnt.



**Zbigniew Herbert,**  
polnischer Lyriker, Dramatiker und Essayist (1924-1998)

Schließlich ist jeder Anfang nur eine Fortsetzung, und das Ereignisbuch bleibt immer in der Mitte geöffnet.



**Wisława Szymborska,**  
polnische Lyrikerin (1923-2012)

Jeder Hass, jede Faust, die gegen einen Bruder gerichtet ist, ist eine Niederlage.



**Stefan Wyszyński,**  
Erzbischof von Gniezno und Warschau, Primas von Polen (1901-1981)